

Universität zu Köln  
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät  
**Narrative Report**  
**ERASMUS+ - Studienaufenthalt**

Name (freiwillig):

Studienfächer: Deutsch, Englisch, Bildungswissenschaften (Lehramt Gym/Ge )

Studienabschluss: B.A.

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Englisches Seminar I ▼

Gastuniversität/Stadt: University College London (UCL)/London

Institut Gastuniversität: School of European Languages, Culture and Society (SELCS)

Zeitraum: Wintersemester  Sommersemester  ganzes akademisches Jahr

von 25/09/2023 - 15/12/2023

E-Mail-Adresse (freiwillig):

## 1. Organisatorisches

### ... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Nein, es gab keine zentrale Stelle für Erasmus+-Studierende. Bei Fragen und Problemen konnte man sich an Dr Geraldine Horan oder an das SELCS Team, das für affiliate students zuständig ist, wenden. Die entsprechenden E-Mail-Adressen sind auf der Website aufgelistet. Dr Horan und das Team für affiliate students bieten einem Beratung und Hilfe zur Problemlösung und beantworten Fragen.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, die gesamte erste Woche des Trimesters ist eine Einführungswoche, in der verschiedene Einführungsveranstaltungen, die von der Students' Union und den societies des UCL organisiert werden, z.B. die Welcome Fair am Wochenende vor Vorlesungsstart, stattfinden. Die Veranstaltungen finden größtenteils am main campus statt, können aber, je nach Veranstaltung, auch an anderen Orten stattfinden.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson Dr Geraldine Horan (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Nein, ich hatte keinen regelmäßigen Kontakt mit bestimmten Erasmus+-Kontaktpersonen. Ich habe mich nur ein Mal an Dr Horan wenden müssen, um eine Frage zur Kurswahl zu klären.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation mit den Dozierenden lief an sich gut ab, jedoch musste ich bei einem Dozenten recht lange auf Antworten auf meine Mails warten.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein, ich musste keinen Sprachnachweis erbringen. Jedoch war hier die Kommunikation seitens des UCL sehr undeutlich. Zunächst wurde uns gesagt, dass wir einen Sprachnachweis erbringen müssen, später hat sich aber herausgestellt, dass das nicht für Studierende gilt, die nur ein Trimester am UCL studieren, was auf mich zutrifft. Ich hätte fast über 200€ für einen Sprachtest bezahlt, der nicht notwendig gewesen wäre, weil das UCL undeutlich kommuniziert hat, habe aber glücklicherweise noch frühzeitig herausgefunden, dass ich den Test nicht machen muss.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Die organisatorischen Aufgaben in den ersten Tagen waren:

- die Einschreibung
- das Abholen des Studierendenausweises
- das Sicherstellen, dass man für die Module angenommen wurde, für die man sich beworben hat und evtl. Kurse zu wechseln
- das Fertigstellen und Verschicken des Learning Agreements

**... an der Universität zu Köln?**

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Ich bin mit der Organisation und Beratung des ZIB zufrieden. Das Team ist (fast) immer auf alle meine Fragen eingegangen und hat nicht allzu lange gebraucht, um auf Mails zu antworten. Auch die Infoveranstaltung, die es im November 2022 gab, fand ich hilfreich. Jedoch hätte ich es sinnvoll gefunden mehr als eine solche Infoveranstaltung zu geben, da die damalige Veranstaltung über Zoom stattgefunden hat und nicht alle Studierenden daran teilnehmen konnten.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Das Ausfüllen der Formulare für das Auslands-BAföG hat sehr lange gedauert, da immer wieder Fragen aufgekomen sind, die mit der Ansprechperson geklärt werden mussten, diese mir aber nicht immer auf alle Fragen geantwortet hat. Ansonsten gab es keine Probleme.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Die Kurswahl erfolgte erst sehr spät, wodurch auch das Fertigstellen des Learning Agreements verzögert wurde. Auch die Zusage für die Belegung von einigen Modulen erfolgte erst einige Tage vor Vorlesungsbeginn. Für ein Modul habe ich die Zusage erst einen Tag vor Stattfinden des ersten Seminars dieses Moduls erhalten. Meiner Meinung nach ist das sehr kurzfristig, da ich das von der Uni Köln anders gewohnt bin. Außerdem fand ich, wie oben erwähnt, die Kommunikation bezüglich des Sprachtests sehr nachlässig.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Hier gab es generell kaum Probleme, außer einige Unverständlichkeiten bzgl. des Learning Agreements.

## 2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich schätze das akademische Niveau eher hoch, aber nicht zu hoch ein. Ich hatte als affiliate student keine Probleme mit dem Inhalt der Kurse. Das Fächerangebot für uns affiliates war eingeschränkt und non-affiliates wurden bei der Modulbelegung priorisiert, was ich etwas schade finde, da man bestimmte Module, die einem interessant erschienen, nicht belegen konnte. Wir hatten einwandfreien Zugriff auf den Buchbestand der Bibliothek und Online-Bibliothek des UCL.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja, ich konnte problemlos die Kurse meines Instituts belegen, mit der Einschränkung, dass nicht alle Kurse für affiliates verfügbar waren, dass non-affiliates bevorzugt wurden und dass Zusagen für die Annahme in Modulen erst sehr spät vergeben wurden. Glücklicherweise wurde ich für alle Module, für die ich mich beworben hatte, angenommen. Es war auch möglich sich für Module außerhalb des eigenen Instituts zu bewerben, jedoch war dabei nicht immer garantiert, dass man auch angenommen wird, weshalb ich dieses Risiko gar nicht erst eingegangen bin.

## Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich habe das Learning Agreement erst nachdem ich alle Module fix hatte fertiggestellt. Die Erstellung des Stundenplans verlief automatisch. Ich musste mich nur für die Module bewerben und sobald ich für ein Modul angenommen wurde, erschienen die entsprechenden Kurse auf dem Stundenplan.

## Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein.

## Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Erasmus+ gibt vor mindestens 30 ECTS an der ausländischen Uni erwerben zu müssen. Dies entspricht i.d.R. vier Modulen am UCL.

## Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Das Antwortfeld der letzten Frage dieses Abschnitts kopiert automatisch die Antwort auf diese Frage, weshalb ich in diesem Feld auf beide Fragen antworten werde.

Das Verhältnis zu den Dozierenden war gut und locker. Vor allem durch die kleinen Seminare war es auch recht persönlich.

Die Uni ist durch ihre Lage in Camden sehr zentral und gut zu erreichen. Es gibt auf dem main campus auch eine Mensa für Studierende. Freizeitangebote der Uni werden über die Students' Union und ihre societies angeboten.

## Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

In Vorlesungen gab es eine/n Dozierenden und 20 bis 50 Studierende. In einigen Vorlesungen gab es auch zwei Dozierende, die sich mit dem Halten der Vorlesungen abwechselten. In Seminaren gab es eine/n Dozierenden und acht bis 15 Studierende. Über die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten kann ich keine Auskunft geben.

## Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Das Antwortfeld der letzten Frage dieses Abschnitts kopiert automatisch die Antwort auf diese Frage, weshalb ich in diesem Feld auf beide Fragen antworten werde.

Das Verhältnis zu den Dozierenden war gut und locker. Vor allem durch die kleinen Seminare war es auch recht persönlich.

Die Uni ist durch ihre Lage in Camden sehr zentral und gut zu erreichen. Es gibt auf dem main campus auch eine Mensa für Studierende. Freizeitangebote der Uni werden über die Students' Union und ihre societies angeboten.

### **3. Wohnen und Freizeit**

## Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe ein Zimmer in einem der Studentenwohnheime des UCL erhalten. Da ich dieses Angebot jedoch recht spät bekommen habe, habe ich mich vorher schon auf Seiten wie SpareRoom, Student.com, Londonist, Unite Students, etc. umgesehen. Auf der Website des UCL für alternative accommodation sind verschiedene Seiten für wohnungssuchende Studierende aufgelistet.

## Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe ca. 5 Monate vor dem Auslandsaufenthalt mit der Wohnungssuche begonnen. Für die Bewerbung für Studentenwohnheime des UCL gibt es deadlines, die auf der entsprechenden Website zu finden sind. Die Zusage für ein Zimmer habe ich erst ca. 1 1/2 Monate vor Einzugsdatum und Trimesterbeginn erhalten, also wirklich sehr spät.

## Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich hatte ein Large Room, also ein Zimmer, das größer und teurer ist als die meisten anderen Zimmer, obwohl ich das nirgends in meiner Bewerbung angegeben hatte. Deshalb habe ich ein room switching beantragt, jedoch nie eine Antwort von den zuständigen Personen erhalten. Meine Fenster waren schlecht isoliert, wodurch Lärm und Kälte von draußen einzogen. Zusätzlich funktionierte meine Heizung anfangs nicht. Erst nach vielen Erinnerungen an der Rezeption und E-Mails wurde sich nach fünf Wochen um das Heizungsproblem gekümmert.

Insgesamt war ich trotzdem zufrieden in meinem Wohnheim. Es ist sehr zentral und zu Fuß nur fünf Minuten vom main campus und zehn Minuten von der Oxford Street entfernt. Außerdem hatten wir dort Catering, was auch sehr praktisch war. An den Lärm habe ich mich auch irgendwann gewöhnt.

## Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger\_innen?

In London sind die Unterkünfte bekanntlich sehr teuer, dessen muss man sich bewusst sein bevor man sich für ein Auslandssemester dort entscheidet. Wie schnell man eine Wohnung findet, hängt von eigenen Präferenzen ab. Ich fand es nicht wirklich einfach, eine Unterkunft zu finden, weshalb ich froh war ein Zimmer im Studentenwohnheim bekommen zu haben. Ein Problem ist auch, dass Viele einem nicht antworten, wenn man sie auf Wohnungsanzeigen kontaktiert. Es ist auf jeden Fall wichtig frühzeitig mit der Wohnungssuche anzufangen.

## Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Wie oben erwähnt, gab es Freizeitangebote, die von der Students' Union und den societies der Uni angeboten wurden.

## Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

In London gibt es sehr viel zu sehen. Zunächst kann ich empfehlen die typischen Touristen-Spots zu besuchen. Die meisten von ihnen befinden sich in Westminster und können an einem Tag besucht werden. Da viele Museen in London kostenlos besucht werden können, sind auch Ausflüge dorthin empfehlenswert. Ansonsten kann man shoppen gehen auf der Oxford Street, die verschiedenen Märkte besuchen, wie Camden Market, Borough Market, Greenwich Market, etc. und die Parks in London besuchen, wie St James' s Park, Hyde Park, Greenwich Park, etc. In der Weihnachtszeit kann ich empfehlen das Winter Wonderland im Hyde Park zu besuchen. Auch wenn die Attraktionen recht teuer sind, ist es auf jeden Fall ein schönes Erlebnis. Generell ist die Weihnachtszeit in London wunderschön und die Lichter auf den Straßen, vor allem die Engel auf der Regent Street, sind auf jeden Fall einen Besuch wert.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): £2.70 (zone 1)

... ein Bier: £5

... eine Mahlzeit in der Mensa: -

Sonstiges:

Der Preis für TfL hängt immer von den Zonen ab, in denen man fährt. Es gibt ein daily cap, der auch von den Zonen abhängig ist. Das bedeutet, dass es einen Maximalbetrag gibt, der innerhalb eines Tages von der Karte abgezogen werden kann, egal wie oft man fährt.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger\_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Auch hier kopiert das Antwortfeld der unteren Frage, den Text dieses Antwortfeldes.

Nein, ich hatte keinen Job.

Ein Tipp wäre sich eine Übersicht über alle Aufgaben, die zu erledigen sind, zu verschaffen, und einen Plan dafür zu erstellen. Dies gilt sowohl für Orga Erledigungen, als auch für Uni Aufgaben. Da es, besonders am Anfang, recht viel ist, woran man denken muss, kann eine To-Do-Liste hilfreich sein.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger\_innen:

Auch hier kopiert das Antwortfeld der unteren Frage, den Text dieses Antwortfeldes.

Nein, ich hatte keinen Job.

Ein Tipp wäre sich eine Übersicht über alle Aufgaben, die zu erledigen sind, zu verschaffen, und einen Plan dafür zu erstellen. Dies gilt sowohl für Orga Erledigungen, als auch für Uni Aufgaben. Da es, besonders am Anfang, recht viel ist, woran man denken muss, kann eine To-Do-Liste hilfreich sein.